



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

BA/037/21

Amt	Bauamt
Abteilung	
Berichterstatter	Sänger, Thomas

Vorlagen-Datum	16.04.2021
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bauen und Gemeindeentwicklung	29.04.2021	2	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	29.04.2021	6	öffentlich

Betreff: Bürgeranträge zur Verkehrsinsel Eggering vor Haus Nummer 3

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen und Gemeindeentwicklung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Altenbeken zu beschließen:

- Die Lage der Verkehrsinsel vor Haus Nummer 3 (für den talwärts fahrenden Fahrzeugverkehr) im Eggering bleibt im Bestand erhalten. Die Verkehrsinsel wird so ausgebildet, dass sie zukünftig mit vertretbarem Aufwand versetzt/entfernt werden kann. (z.B. wie in der Anlage: „Verkehrsinsel mit Formteilen“ dargestellt)
- vor Haus Nummer 1 (für den einfahrenden Fahrzeugverkehr in den Eggering) wird testweise bis zum Jahresende eine provisorische Verkehrsinsel installiert und zwischen den Verkehrsinseln vor Haus Nummer 1 und Hausnummer 3 ein beidseitiges Parkverbot beim Kreis Paderborn beantragt. Nach der Testphase wird die endgültige Ausbildung der Verkehrsinsel analog der Verkehrsinsel vor Hausnummer 3 mit Formteilen ausgebildet.
- Im Kreuzungsbereich Eggering / Zufahrt Waldkindergarten wird ein Parkverbot beim Kreis Paderborn beantragt.

Sach- und Rechtslage:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat nach Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bauen und Gemeindeentwicklung am 18.02.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Stichweg Eggering zum Waldkindergarten soll nach vorgestellter Variante 1 saniert und ausgebaut werden (Planungsvariante 1 liegt der Verwaltungsvorlage als Anlage bei)
- Die in der Abwägungstabelle wiedergegebenen Abwägungs- und Beschlussvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen der Anlieger werden beschlossen. Zusätzlich wird beschlossen, eine mobile Bucht bis Jahresende im Bereich der Hausnummer 1 zu installieren.

- c) Die Vorfahrtsregelung im Bereich des Stichweges soll geändert werden (Aufhebung „Rechts-vor-Links“) und ein entsprechender Antrag dazu bei der Kreisverwaltung gestellt werden.

Im Nachgang zu den politischen Sitzungen wurden bei der Verwaltung zwei Bürgeranträge nebst Unterschriftenliste eingereicht die inhaltlich hauptsächlich auf die bestehende Verkehrsinsel vor Haus Nummer 3 abzielen. Beide Anträge sind als Anlage im Ratsinformationssystem hinterlegt. Die Unterschriftenlisten sind aus datenschutzrechtlichen Gründen im nichtöffentlichen Teil unter Informationen hinterlegt.

Den Bürgerantrag zur Entfernung der Verkehrsinsel vor Haus Nr. 3 und ggf. Ausbildung einer überhöhten Pflasterfläche an Stelle der Insel haben insgesamt 116 Personen unterzeichnet, den Antrag zum Erhalt der Insel haben insgesamt 31 Personen unterschrieben.

Die Liste zum Rückbau der Verkehrsinsel wurde überwiegend von Anwohnern des oberen Eggerings unterschrieben, die Liste zum Erhalt der Verkehrsinsel wurde mehrheitlich von den Anwohnern des unteren Eggerings (also aus dem auszubauenden Abschnitt) unterschrieben. Eine grafische Darstellung dazu ist im Ratsinformationssystem als Anlage beigelegt.

Die Verkehrsinsel vor Haus Nummer 3 ist in den 90er Jahren mit politischen Beschluss aufgrund eines Verkehrsunfalls mit einem verletztem Kind installiert worden. Seit diesem Zeitpunkt sind bis zum Zeitpunkt der Anliegerbeteiligung bei der Verwaltung keine Eingaben / Hinweise bekannt, die auf eine Verkehrsbehinderung hindeuten.

Am 15.04.2021 trafen sich Herr Bürgermeister Möllers, Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie Vertreter der jeweiligen Interessengruppen vor Ort am Eggering um die jeweiligen Argumente noch einmal auszutauschen.

Diese Argumente sind in den Bürgeranträgen hinreichend beschrieben, sodass hier auf weitere Ausführungen verzichtet wird.

Um zukünftig variabel auf Veränderungen reagieren zu können schlägt die Verwaltung vor, für die Verkehrsinseln ein System zu wählen, deren Montage keinen Eingriff in den Straßenbaukörper mehr erforderlich macht. (z.B. wie in der Anlage: „Verkehrsinsel mit Formteilen“ dargestellt).